



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Der Heilige Geist ist das Geheimnis des Lebens

1993

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.17.51

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-7919](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-7919)

Liebe firmkandidaten.

Maria Erna Pantzen,

Liebe Patinnen und Pater,

Liebe Eltern, Verwandte, Erzieher, Aufseher;

Ihr dürft nicht glauben, daß meine Gedanken
im göttr. Geist sich auf die ~~an~~ seine oder andere Stände
drehen, firmung korrigieren. Je älter ich werde, desto mehr
beschäftigt mich dieses Warten des Geistes. Er ist
das Geheimnis des Lebens. Amis Leben, Meines Leben,
des Lebens der Patinnen, der Diener, der Kirche, der Welt

Und so möchte ich mich mit Bildern sagen,
was dieser Geist und seine Gabe bedeutet.

Die große, kreisende Antenne,
die Gabe der Frömmigkeit.
Vielleicht deshalb, weil ich viele Jahre am feinkörnig
gelesen bin, und weil mir dieses Hirschen koschen in
den Alpen und das Abhorchen der vielen Sünden und Traut
das Datum ist mir die kreisende Antenne, die
bis in ferne Welten und Spiralwelt kommt, ein
so eindrucksvolles Symbol der Frömmigkeit: ~~Wahr~~
Die Welt, in die ich meine Liebe, jungen Freunde,
brüder erwacht, in eine Welt voll ungetriebener
Sünden und Signale. Noch wie in der Mensch in
seinem geschichtl. und so viel Informationen und Ausdrück-
ten, und so viel gerade und geschwehrt, ewigblum und
wertvollen Worten überholend und worden. Noch wie
sind solche Nachrichten durch den Alter geschwehrt.
Da ist die Gabe der Frömmigkeit, Kinder allein
Trauen und lebende Welt den Sünden aus der
Unendlichkeit zu hören, die durch alle Zeiten
und Räume die Botschaft wiederkoll: Ich bin der
Gott, du bist Christ.

Dar zu vernehmen, hinter dem Alltag, hinter
die Welt, hinter den Egoismus und Begegnung.
hinter dem blühenden Baum und den blühenden
Leben, das immer wieder herausschicken, das ist
das die Gabe der Frömmigkeit, die kreisende
Antenne, die in der Weltraum kommt.

Und die zweite Gabe ist der Fotoapparat.
Ich hatte einen sehr guten. Ich hab, in der Jugend
sogar der Bronz. Ich wurde noch geschwehrt, weil ich immer
mehr dazu kam, zu fotografieren.
Ich erachte mich auch einen Fotoapparat schon-
ken, liebe firmlinge.

Er ist ein Symbol für die Gabe der Weisheit.
Ein Fotoapparat ganz ganz ganz auf sein
eigenes Licht erachtet. Warum hat es selbst den Foto-
apparat der Herrin, auf die Optik der Aufmerksam-
samkeit mit der Tochter, mir auf nach: Gestalt
Gewinn, Dankstun, Gewinn, Aussprüche, Gelblich-
Bei mir ein haben, die die Optik auch auf
unendlich doch im Licht. Und kann sich mal
an einmal der Land mit mein Berg volk im
Vordergrund man so schwarz wie die der Colo-
nialen zwischen dem Bergvolk Licht auf 50 km.
Erleuchtung

hinter einen
Birnbaum stand
denn

ORF
fremd
2 1/2 Millionen
ding -

Das ist diegabe des Verstärkt: filmapparat
mit Tiefenschärfe. Da alle stücke spielt. In die
gegenüber und die fähigkeit den Alltag und die werte
des lebens einfängt - mit klarheit.



Und der dritte B.W.

Die Kraft, die Stärke.

Lebenskraft: das Erleuchten der Tugenden.

Das ist, wie ein 1200 Meter starker Strom

besteht aus

Millionen von Lampen, fernsehapparat

bei Norddeutschland, Maschinen, Motoren, stellen

Spitzenenergie für einen Erfolg
Der künftige Geist